



OPENAIR GRÄNICHEN

25.-26. AUGUST
GRÄNICHEN

Keine Lust mehr auf zu große Festivals, kilometerweite Abstände zwischen Bühnen, Bars bei denen alle serviert werden außer euch? Aber trotzdem Lust Bands zu sehen – nur nicht eingequetscht zwischen zwei Rucksäcken, einem Pärchen und dann auch noch zu weit weg um das neue Tattoo des Sängers von...Terror, zum Beispiel, zu erkennen (selbst wenn einem das vollkommen egal ist, ist es immernoch besser als einen Rucksack im Weg)? Dann seid beruhigt, da all das in der Schweiz vorhanden ist. In Gränichen findet ihr ein Paradies für Menschen die sich lieber auf kleineren Festivals vergnügen. Aller nötiger Komfort ist ebenfalls vorhanden: zwei Bars (wichtig!). Natürlich überquert man die Schweiz nicht nur zum trinken (obwohl...), sondern das Lineup ist auch wirklich in der Kategorie ‚Gelungen‘. In diesem Sinne – Terror halten ihr Versprechen, nachdem sie letztes Jahr leider absagen mussten, dieses Mal dabei zu sein. Hier muss erwähnt werden, dass ihre im April veröffentlichte EP ‚The Wall Will Fall‘ ein Gemetzel ist, und ganz zu schweigen von ihren Live-Auftritten! Broken Teeth und die Schweizer Band Insanity fügen noch ein paar harte Hiebe für die Fans zum Lineup hinzu um die richtige Menge Hardcore zu garantieren. Die zweite große Ansage: Turbonegro werden ihren

umjubelten und verehrten Glam-Punk zur Schau stellen, und ohne Zweifel wird man die Jeansjacken ihres Fanclubs ‚Turbojugend‘ in der Gegend erspähen. Melodischer Underground Punk derweil wird von Anti-Flag geliefert. Die Punkband mit ihren vielen Killertracks wird der Menge ordentlich einheizen und das Bier zum laufen bringen. Bevor wir Punk den Rücken kehren möchte ich noch einen Künstler vorstellen der sich allein auf der Bühne durchschlagen wird. Auch im Bereich des Punk-Rocks, mit einer Reibeisenstimme die er großartig meistert, bewegt sich Migre le Tigre. Ein Autodidakt der mit seiner Gitarre eins zu sein scheint kann sein Publikum fesseln, egal ob vor großen Menschenmassen oder nur ums Lagerfeuer. Dies verspricht ein bezauberndes und authentisches Konzert. Und jetzt ein großer Sprung in Musikrichtung: Federkostüme, synthetische Stimmen, Electro mit einem dunklen wie auch magischem Sound, vergleichbar mit Sigur Rós – die epischen Nordic Giant. Diese sowohl visuelle als auch auditive Erfahrung ist ein ‚must see‘ des Festivals. Zusätzlich, wenn ich Phil Campbell erwähne werden die Fachkundigsten ihn sofort mit Lemmy in Verbindung bringen, und zu Re-



cht! Der musikalische Schriftzug des Gitarristen Motörheads (bis 2015) ist eindeutig in den Liedern dieser mythischen Band zu erkennen. Hier mit den Bastard Sons solo unterwegs habt ihr sogar das Vergnügen einige Lieder Motörheads live mitzuerleben, hoch lebe das Leben! In Bezug auf sentimental Folk schlage ich vor, dass ihr sowohl bei Bob Spring & The Calling Sirens verweilt als auch die wunderbaren Cellar Darling (Ex-Eluveitie) mit eurer Anwesenheit beehrt. Beide zählen zu den Glanzstücken dieses prächtigen Lineups. Openair Gränichen lädt uns zum träumen ein und das ist genau das was man von einem Festival erwartet! ⚡ [MR]

www.openairgraenichen.ch



SAINT-JEAN ROCK

30. JUNI BIS 1. JULI 2017
LE LEVRON

Vor allem, ein bisschen Geografie: le Levron befindet sich ein Paar Minuten von Martigny entfernt, dort wo die berühmte Foire du Valais jedes Jahr stattfindet, und nicht so weit von Verbier, dessen Skistation euch sicher nicht unbekannt ist. Das kleine Dorf ist für seine Suone besser bekannt als für sein Metal-Quota beim Quadratmeter, aber das Saint-Jean Rock wird dies im 2017 ändern! Zweite Ausgabe nach dem Erfolg der ersten (dass 500 Leute so hoch im Berg hinaufgehen muss man dürfen!), das Saint-Jean Rock will einheimisch und familiär sein. Eine ganze Menge Künstler der Gegend dienen als Headliner, und der erste Abend fixiert sich sehr auf Familien und das Lachen.

Am 30. Juni wird das Festival mit einer magischen Vorführung von Ken Le Magicien eröffnet. Dann ersetzt ihn der Humorist aus Lausanne, Karim Slama: mit seinen 15 Jahren auf der Bühne ist er einer der beliebtesten Humoristen vom Publikum der Romandie. Er konnte sich auch in der Deutschschweiz bemerkbar machen mit seinem ‚Pestacle Titeuf‘, ein echter Erfolg. Jedoch finden wir noch ein bisschen Musik um die Götter der Berge nach Levron kommen zu lassen, mit der Band Ramène Ta Chaise. Sie bieten uns ein Repertoire im Pop und Rock, und mischen dazu sehr bekannte

Covers in ihre Setlist. Ein Stuhl muss man nicht mitnehmen, sondern die angenehmsten Schuhe um bis am Ende der Nacht durchzuhalten!

Am Samstag 1. Juli ist das Programm 100% Musik und einheimisch, mit nicht weniger als acht Bands die auf der kleinen und grossen Bühne sich abwechseln werden.

Es wird mit den ausgezeichneten Catch My Story anfangen, walliser post-hardcore dessen Album das Team vom Daily Rock total beeindruckte. Alles um ein paar Pogos zu starten und sich bei den ersten Klänge schon aufzuwärmen!

Dann kommt Macaô, immer noch vom Wallis, dessen Geschichte eine echte Success Story ist. Stellt euch vor: ihr gründet eine Band im 2013, dann spielt Festival auf Festival (Windstock, Artiphys, Paillotte) um dann die Silbermedaille bei der Finale vom MyCoke Music Soundcheck zu gewinnen! Dies garantiert gute Werbung und führt zu manchen grossen Bühnen diesen Sommer, wie zum Beispiel Caribana oder Rock Oz'Arènes.



Dann gehen wir nach Frankreich mit Lune Pourpre, dessen mit Humor auf Französisch gesungene british-seventies Welle euch nicht ohne Eindruck lassen wird! Epsilon wird dann um Punkt 20 Uhr anfangen und euch in ihre keltische Welt eintauchen lassen!

Dann wird es ein bisschen sanfter mit Black Swell und sein ‚halb akustischer‘ Rock, bevor es richtig abgeht mit Taken By Storm, eine starke Classic Rock Band mit Riffs die eure Haare ins Schwingen bringen werden.

Und wenn euer Nacken gut aufgeheizt ist, dann ist Zeit für die ewig genialen von Dawnless, mehr walliser als die ist unmöglich, und ihrem epischen Metal. Alles für einen glühenden Abschluss von dieser zweiten Ausgabe vom Festival!

So los in die Berge für ein bisschen frische Luft, ein paar Bier und Bewegung um der Anfang vom Juli richtig zu feiern! ⚡ [LN]

www.stjeanrock.com

